

Start in die Straßensaison

Radsport Traditionell wird die Saison der Amateure mit dem Rennen in Zusmarshausen eröffnet

Zusmarshausen Mit dem 38. Schwarzbräu-Straßenpreis wird am Sonntag, 27. März, in Zusmarshausen die bayerische Straßensaison der Radsportler eröffnet. In den Startklassen Amateure, Junioren und Jugend haben sich beim ausrichtenden RV Phönix Augsburg rund 600 Fahrer gemeldet. Die Popularität der Veranstaltung reicht weit über die Landesgrenzen hinaus. Fahrer aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland nutzen die Möglichkeit des ersten Kräftevergleichs. Die Veranstaltung gilt unter Insidern als Mailand – San Remo der Amateursportler.

Die Eliteamateure der A/B Klasse starten um 8.30 Uhr auf der Schlossstraße in Zusmarshausen. Sie müssen die anspruchsvolle und 27 Kilometer lange Rundstrecke fünfmal absolvieren. Der Kurs führt vorbei am Rothsee nach Horgau und Häder, weiter zur schweren Steigung in Dinkelscherben (Kaiserberg) und über Steinekirsch zurück nach Zusmarshausen. Unter den Teams ist die gesamte süddeutsche Elite vertreten. Bei den C-Amateuren war

das maximale Fahrerkontingent von 200 Teilnehmern bereits weit vor Meldeschluss erreicht. Hier rechnen sich auch Fahrer aus der Region gute Chancen aus. In den Nachwuchsklassen der Jugend und Junioren starten ebenfalls 200 Teilnehmer. Für die U-17- und U-19-Fahrer gilt das Rennen als bayerisches Sichtungsrennen.

Die Vorarbeiten des Veranstalters RV Phönix lassen wieder eine schwäbische Spitzenveranstaltung erwarten. Das Bayerische Fernsehen und TV Augsburg werden von dem Rennen berichten. (AZ)

➤ **Streckenplan, Höhenprofil und Starterlisten unter**
www.rv-phoenix.de



600 Fahrer werden am Sonntag in Zusmarshausen auf die Strecke gehen. Der Schwarzbräu-Straßenpreis eröffnet die Saison der Amateurfahrer. Foto: Marcus Merk